KLOSTER BENTLAGE RHEINE
Wir bewegen Kunst.

Lagebericht 2010
der Firma „Kulturelle Begegnungsstätte
Kloster Bentlage gGmbH“, Rheine

Die Firma „Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage gGmbH“ verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Die Gesellschaft betreibt das Kloster Bentlage in Rheine. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie wirtschaftliche Zwecke.
Die Einnahmen aus den kulturellen Veranstaltungen betrugen 56.668,25 EUR. Den Einnahmen standen Veranstaltungskosten in Höhe von 123.446,30 EUR gegenüber.
Laut Zuwendungsbescheid für das Haushaltsjahr 2010 hat die Stadt Rheine eine Betriebskostenzuwendung in Höhe von 620.000 EUR bewilligt.
Dieser ist durch den seit dem 1.1.2009 gültigen Pachtvertrag mit der Stadt Rheine für die folgenden 10 Jahre in der genannten Höhe gesichert.
Die Miet- und Pachteinnahmen aus der Überlassung von Räumlichkeiten im Kloster Bentlage haben einschließlich der Erstattungen für Nebenkosten 123.431,33 EUR betragen.
Die Firma „Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage gGmbH hat im Jahr 2010 Spenden und Sponsorengelder in Höhe von 13.500,00 EUR erhalten.
Den Einnahmen standen neben den bereits erwähnten Veranstaltungskosten insbesondere Personalkosten in Höhe von 364.778,42 EUR, Raum- und Energiekosten von 125.498,27 EUR, Aufwendungen für das Museum in Höhe von 79.574,57 EUR sowie die Betriebs-, Verwaltungs- und Vertriebskosten in Höhe von 91.134,97 EUR gegenüber.
Besonders die Energiekosten waren gegenüber dem Vorjahr bedingt durch die dauerhafte schlechte Witterung und gestiegene Brennstoffpreise deutlich höher als in den Vorjahren.
Das Geschäftsjahr 2010 hat die Firma „Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage gGmbH“ mit einem Jahresfehlbetrag von 6.407,40 EUR abgeschlossen.
Das Eigenkapital der Gesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2010 35.589,66 EUR. Es ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 9,5 % der Bilanzsumme (374.788,34 EUR).
2010 konnten bedeutende kulturelle Projekte erfolgreich umgesetzt werden. Die bereits 2009 begonnene Ausstellung „Gastspiel im Grünen“ mit Werken aus dem Bestand des LWL Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte Münster fand ebenso eine breite Aufmerksamkeit, wie die Ausstellung „800 Jahre Klosterleben“ mit einer einmaligen Zusammenstellung mittelalterlicher Klosterkunst.
Die weiteren Ausstellungen, vor allem mit künstlerischer Druckgrafik, erregten ebenso überregionales Interesse wie auch die zahlreichen weiteren Veranstaltungen für Familien, Literatur- und Musikfreunde.

Gut 58.000 Besucher nutzten 2010 die zahlreichen Programmangebote im Kloster Bentlage. Damit konnte erneut ein Höchstwert seit Gründung der Gesellschaft verzeichnet werden. Das Konzept aus anspruchsvollen Ausstellungen, attraktiven Events (wie z.B. der alljährlichen Operngala oder dem Salinenfest) und besonders auf Familien mit Kindern ausgerichtete Angebote wird von den Gästen aus Rheine und der Region sehr gut angenommen. Die Stärke Bentlages liegt sowohl in der starken kooperativen Verknüpfung mit seinen vielfältigen Projektpartnern in Deutschland und dem Ausland, aber auch die zahlreichen regionalen und lokalen Partner und ehrenamtlich Tätigen tragen mit ihrem Engagement zum erfolgreichen Gelingen bei.
Das Kloster Bentlage schaut somit inhaltlich bestätigt in die Zukunft. Die stetig steigende Last der Energiekosten, muss allerdings zukünftig verstärkt bei den Jahresplanungen berücksichtigt werden.

Rheine, den 28. März 2011

Axel Linke
Geschäftsführer

Dr. Thorben Winter
Geschäftsführer